

Schluss in Schlosskapelle mit Gefühl

Von Torsten Bengelsdorf

Zum letzten Mal in diesem Jahr lädt die Kulturstätte in Remplin am Sonnabend zu einem besonderen Erlebnis ein. Geboften wird handgemachte Musik mit einer Band aus Köln, die auch bereits durch die USA und Kanada tourte.

REMLIN. Mit einer „Serenade im Kerzenschein“ beendet die Schlosskapelle Remplin am Sonnabend ihren diesjährigen Veranstaltungsreigen. Zu Gast ist die Kölner Band Johna, die ihr Publikum durch gefühlvolle Songs begeistern will. Die Kölner Band tourte bereits durch Europa, die USA und Kanada.

Johna – das ist die Sängerin und Songwriterin Nadine Krämer, die bei Konzerten ihre Songs sowohl mit kompletter Band als auch in kleiner Besetzung als Duo oder Trio präsentiert. Mit dabei ist immer ihr langjähriger musikalischer Partner Kolja Pfeiffer, der am Piano und in kleiner Besetzung auch an Instrumenten wie der Cajon die passende musikalische Kulisse für die Musik kreiert. Bei der Musik von Johna kommt die lyrische Linie mit leisen Tönen der Songs und poppiger Arrangements in oft melancholischer Grundstimmung voll zur Geltung, wirbt



Nadine Krämer ist Sängerin und Songwriterin bei Johna.

der Veranstalter. Das Konzert beginnt am Sonnabend um 19 Uhr in der Schlosskapelle von Remplin.

Veranstalter Peter Balsam geht anschließend mit seiner Kunstkapelle in die Winterpause und will sich im Früh-

jahr dann mit einem neuen Programm zurückmelden. Den Höhepunkt sollen auch im nächsten Jahr die Remp-

liner Musiktage bilden, bei denen Anfang August u. a. das in diesem Jahr abgesagte Konzert mit Ulla Meinecke

FOTO: AGENTUR

Kontakt zum Autor
t.bengelsdorf@nordkurier.de